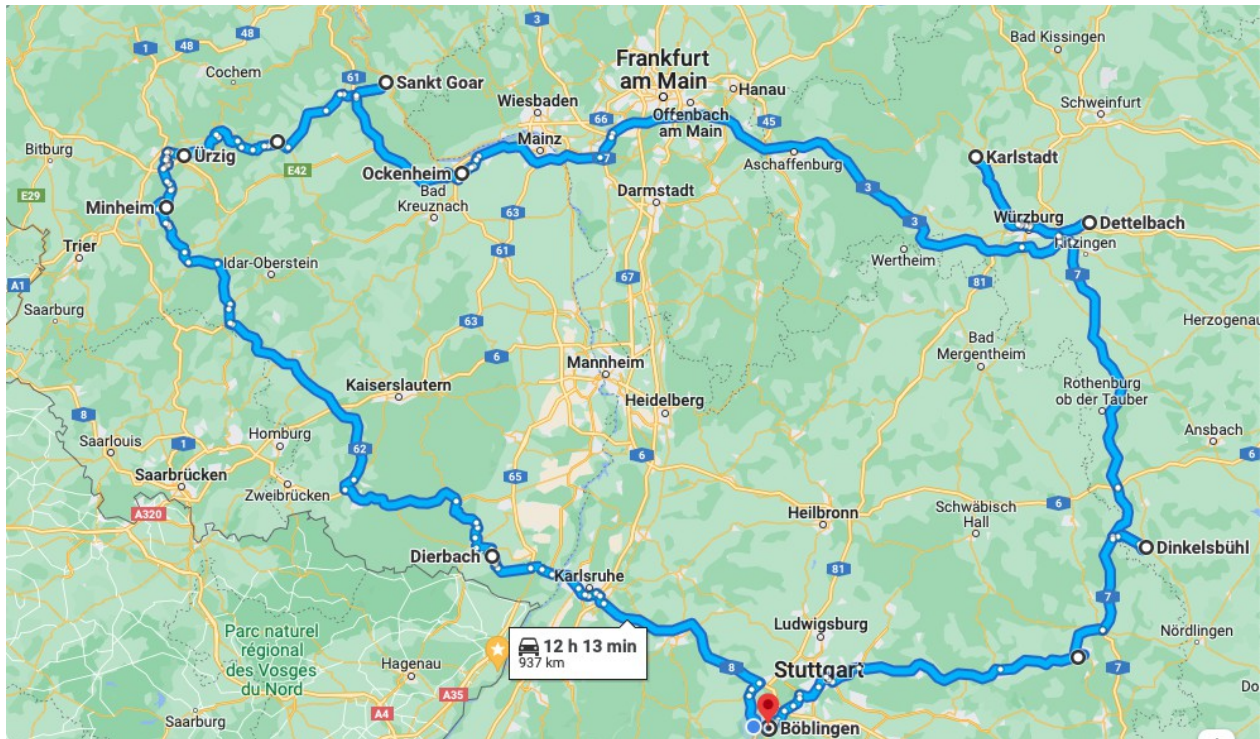


SCHENK'S WOMO TOUR 2022



Drei Flüsse Tour Mosel - Rhein - Main



BB – Dierbach/Pfalz – Minheim/Mosel – Ürzig/Mosel – St.Goar/Rhein – Ockenheim –
Dettelbach - Karlstadt/Main – Kitzingen – Dinkelsbühl - BB

01.Tag Fr. 14.10. SP **Dierbach** / Pfalz

145km

... noch ein paar Brötchen gekauft und einige Kleinigkeiten bei Edeka zugeladen - über die A8 starteten wir in Richtung Rheinland-Pfalz. Ohne Stau erreichten wir unser Ziel, den SP am Familienweingut Geiger in Dierbach/Pfalz N 49°05'04", E 8°04'07" (NCK 8658-15€ - Reservierung notwendig)

www.familienweingut-geiger.de/wohnmobilstellplaetze.html

Wir sind mit 2 weiteren Wohnmobilbesetzungen für das Wochenende verabredet.

Im Laufe des Nachmittags trudelten Elke mit Joachim und Charlotte mit Arno ein.

Wir starteten mit Aperol Spritz geschützt vor dem einsetzenden Regen unter den WoMo Markisen.

Elke brachte noch einen Rabarberkuchen und eine große Schüssel mit Feigen aus ihrem Garten mit.



Zum Abendessen trafen wir uns im Restaurant Geiger - die Qualität der Speisen war wie immer top und die Preise in Ordnung. Zu fortgeschrittener Stunde gab es einen „Absacker“ im „Richtermobil“



02.Tag Sa. 15.10. SP **Dierbach** / Pfalz

Die Nacht hat es durchgeregnet tagsüber nutzten wir die Regenspauzen für ein verlängertes Frühstück mit frischen Brötchen sowie Servicearbeiten und gepflegtes faulenzten ...

Am Nachmittag spazierten wir, bewaffnet mit Schirm und Outdoorjacke eine Runde durch die Weinberge - einfach zauberhaft das Bunte Weinlaub.

Zum Abendessen trafen wir uns wie gestern im Winzer-Restaurant - leider war es im Weingarten zu nass.



03.Tag So. 16.10. SP **Minheim** / Mosel

165km

Der Tag begann trocken und die Sonne blinzelte durch die Wolken. Nach dem Frühstück lieferte Winzer Geiger mit seiner Ape unsere bestellten Weine. Wir verabschiedeten uns von unseren Freunden und zogen weiter

Quer durch die Pfalz ging es in Richtung Mosel. Die herbstlichen Eindrücke durch die bunt gefärbten Blätter, vor allem im Hunsrück und runter ins Moseltal waren beeindruckend.

Unser Ziel, der SP Minheim liegt direkt an der Mosel (NKC 917 – 8,30€) N 49°51'57", E 6°56'30"

Als wir kurz nach Mittag eintrafen war der Platz ca. 50% belegt - wir konnten in der ersten Reihe direkt am Fluss stehen.



04.Tag Mo. 17..10. SP **Ürzig** / Mosel

25km

Frühnebel erzeugte eine mystische Stimmung am Fluss - mir fiel dazu *Goethes Erbkönig* ein.

Pünktlich um 8:15 Uhr kam der Bäcker auf den Platz - die „Wecklen“ waren knusprig und gut.

Nachdem der Nebel sich aufgelöst hatte und die Sonne immer stärker wurde reisten wir weiter.

Auf der Fahrt entlang der Mosel genossen wir Herbstfärbung mit den letzten Nebelfetzen auf dem Fluss angestrahlt durch die Sonne.

In Ürzig fuhren wir auf den SP direkt an der Mosel (NKC 957 – 10€) N 49°58'44", E 7°0'27"

Wir fanden einen Platz mit einem festen Untergrund in der ersten Reihe inklusive einem tollem Blick aufs Wasser und die neue Hochmoselbrücke - mit 158m ist sie die zweithöchste Brücke in Deutschland.



Der Ort ist sehr überschaubar - bei unserem Spaziergang durch Ürzig fühlten wir das nahe Saisonende. Am Abend kehrten wir in die Straußwirtschaft der Familie Mies ein - der Flammkuchen sowie die Sülze waren gut. Auf Empfehlung der Wirtin haben wir noch 2 Flaschen Kabinett von der Bacchustraube als Schlaftrunk mitgenommen. www.weingut-mies.de



05.Tag Di. 18.10. CP **St. Goar** / Rhein

100km

in der Nacht hat es heftig geregnet - aber „Bacchus“ sei Dank merkten wir davon nichts. Morgens klarte es auf - wir machten das WoMo reisefertig und starteten weiter entlang der Mosel bis Traben-Trarbach. Bei „Feinkost ALDI“ füllten wir unsere Speisekammer auf und verabschiedeten uns von der Mosel.

Das nächstes Ziel lag im Weltkulturerbe „Oberes Mittelrheintal“ in St. Goar

der Camping Loreleyblick (NKC 21529 – 24€* Strom extra) N 50°08'32", E 7°43'18"

Der Platz ist sehr schön gelegen mit Blick auf den Rhein und den Loreleyfelsen. Wir hatten Glück und erwischten noch einen Platz in der vordersten Reihe direkt am Ufer zum Sonderpreis* wegen Bauarbeiten auf dem CP.



Den Nachmittag genossen wir in der Sonne vor dem WoMo und zählten Schiffe - nur das blonde Mädels mit der Haarbürste ließ sich nicht blicken ;-)

06.Tag Mi. 19.10. CP **St. Goar** / Rhein

Nach einer einigermaßen ruhigen Nacht - der Geräuschpegel der Güterzüge und Schiffsdiesel war nach einer Flasche „Bacchus“ ausgeblendet ;-)) - wir beschlossen noch zu bleiben...

Am späten Vormittag spazierten wir in der Sonne den Rheinpromenadeweg 2km nach St. Goar. Ein Rundgang durch den Ort zeigte auch hier das baldige Saisonende an - es gab kaum noch Gäste.



Nachmittags saßen wir vor dem WoMo und staunten über die Anzahl der Hotelschiffe die den Rhein rauf und runter schipperten - muss wohl ein lukrativer Reisemarkt sein.

07.Tag Do. 20.10. SP **Ockenheim** / Bingen

35km

Nachdem die Blondine „Lore Ley“ sich uns nicht zeigte zogen wir enttäuscht weiter ;-)

Es ging weiter am Fluss entlang durch das Weltkulturerbe „Obere Mittelrheintal“.

Unser Ziel lag auf einem Plateau zwischen Rhein und Nahe oberhalb von Bingen. Inmitten von bunten Weinreben - der Stellplatz „*Metzis Panoramablick*“ (NKC 26701 – 9€ / Dusche 1€) N 50°08'32", E 7°43'18"
Als wir am Vormittag eintrafen war der Platz ca. 50% belegt. www.metzis-panoramablick.de/



Am Nachmittag spazierten wir durch den „überschaubaren Ortskern“ danach zog ein Regenschauer über uns hinweg.

08.Tag Fr. 21.10. SP **Aschaffenburg** / Main

100km

Pünktlich zum Frühstück setzte Regen ein ... wir nutzen den Regentag und zogen weiter an den Main.

Unterwegs füllten wir unseren Kühlschrank auf. Das Ziel den SP Blumengarten in Aschaffenburg (NKC 2575 – 6€) N 49°58'15", E 9°8'19" erreichten wir kurz nach Mittag. Der Platz, in Laufweite zum Zentrum war schwach belegt.

Am Nachmittag hörte der Regen auf und die Sonne ließ sich blicken. Wir spazierten über die Mainbrücke in die nahe Altstadt und entlang der Fußgängerzone bis zur „City Galerie“ einer schönen Einkaufsmeile.



09.Tag Sa. 22.10. SP **Karlstadt** / Mühlbach a.Main

70km

Nach einer ruhigen Nacht setzten wir unsere Tour am Main fort.

Teilweise ging es entlang dem Fluss und wir genossen die leuchtend bunte Herbstfärbung im Spessart dank Sonnenschein.

Das Ziel, den SP Karlstadt/Mühlbach (NKC 69291 – 10€) N 49°57'39", E 9°45'32" erreichten wir gegen 11Uhr. Wir fanden noch einen schönen Platz mit Blick auf den Main.



Zu Mittag spazierten wir über den Main in die nahe Altstadt von Karlstadt. Das Mittagessen im Ratskeller vom Historischen Rathaus konnten wir im Freien genießen. Den Nachmittag verbrachten wir in der Sonne vor dem WoMo

10.Tag So. 23.10. SP **Karlstadt / Mühlbach** a.Main

Als der Nebel über dem Fluss sich lichtete kam die Sonne hervor - wir verlängerten einen weiteren Tag. Zu Mittag spazierten wir in den Ort und bummelten kreuz und quer durch die Gassen der Altstadt. Um 13:30Uhr kehrten wir im „Zum Fehmelbauer“, einem urgemütlichen Gashaus mit traditionelle fränkische Küche ein. Das Fränkische Schäuferle war erstklassig - ohne Reservierung bekommt man kaum Platz. Den Rest des Tages haben wir mit „verdauen“ verbracht ;-)



Tipp: Herausragende Fränkische Küche im „Zum Fehmelbauer“ www.fehmelbauer.de

11.Tag Mo. 24.10. SP **Dettelbach** a.Main

45km

Der Morgen begann mit einem kurzen aber heftigen Gewitter - weiter ging es in den Winzerort Dettelbach. Der *Stellplatz Mainfähre* am Ufer des Main liegt an der Fähre nach Mainsondheim und ist ganzjährig nutzbar (NKC 8274 – 7€ inkl.V/E) N 49°48'3" - E 10°10'8"
Die Historische Altstadt ist 10 Gehminuten entfernt. Als wir gegen 11Uhr eintrafen waren die meisten Plätze frei, sogar in der erste Reihe am Fluss – allerdings war der gesamte Platz etwas aufgeweicht.



Am Nachmittag spazierten wir durch den Ort der vom Weinanbau geprägt ist - es werden vorwiegend Weißweine produziert und u.a. in Fränkischen Boxbeutel Flaschen vermarktet. Seit unserem letzten Besuch vor 2 Jahren hat sich kaum was verändert. Als es dunkel wurde fand vor uns eine „Blaulich“ Übung statt - FW/THW retteten die sich losgerissene und abgetriebene Fähre.



12.Tag Di. 25.10. SP **Kitzingen** a.Main

10km

Ein sonniger Tag kündigte sich an - entlang dem Main fuhren wir nach Kitzingen.

Der SP *Wohnmobilpark am Main* (NKC 10366 – 11€ N 49°44'35", E 10°9'49) liegt in Gehweite und sehr schön am gegenüberliegenden Ufer der historischen Altstadt. Als wir um 10 Uhr eintrafen waren genügend Plätze frei.

Gegen Mittag spazierten wir entlang dem ehemaligen Gartenschau Gelände in den historischen Ortskern. Eigentlich wollten wir im einzige noch verbliebenen Fränkische Gasthaus „Bayrischer Hof“ Mittagessen - war leider geschlossen und für den Abend ausgebucht ;-). Als Alternative gab es Bayrische Weißwürste aus der Bordküche :-)



13.Tag Mi. 26.10. SP **Kitzingen** a.Main

Ab Mittag strahlte die Sonne - wir spazierten in den Ort und bummelten durch die netten Altstadtgässchen. Unterwegs gab es beim *Café Rösler* Leberkäseweckeln mit Weinschorle.

Für 18 Uhr hatten wir einen Tisch im im „Bayerischen Hof“ reserviert. Der Fränkische Sauerbraten und das Schäufele waren gut genauso wie das Fränkische Kellerbier - pappsatt und zufrieden spazierten wir zurück zum WoMo.

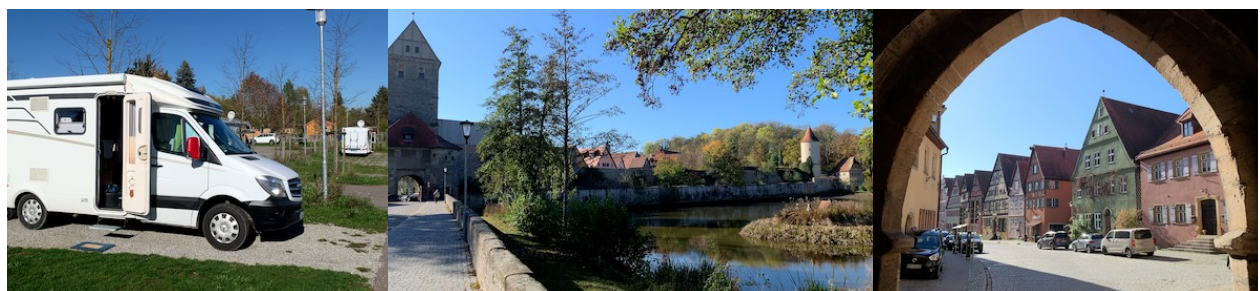


14.Tag Do. 27.10. SP **Dinkelsbühl**

100km

Frühnebel über dem Main - als er sich auflöste starteten wir als Abschluss unserer 3 Flüsse Tour zu der schönsten Altstadt Deutschlands (Focus).

Das Ziel lag in Dinkelsbühl der SP *P5 Larrieder Str.* (NKC 88168 – 6€) N 49°4'28", E 10°19'16"
Der Platz ist schön angelegt mit neuer Ent-/Versorgung und in Gehweite zur historischen Altstadt.
www.tourismus-dinkelsbuehl.de/ihr-aufenthalt/camping-wohnmobil/wohnmobil



Der Platz war am Mittag bei unserer Ankunft gut belegt, wir bekamen noch einen schönen sonnigen Platz. Kurz nach unserer Ankunft spazierten wir die ca. 500m in die sehr schöne Altstadt - man fühlte sich ins Mittelalter zurückversetzt. Unterwegs konnten wir einem Zwiebelkuchen mit Federweißer nicht widerstehen sowie den frischen Fränkischen Bratwürsten und einem vorzüglichem Fleischsalat aus der Metzgerei „Drei Mohren“.

Den Rest vom Nachmittag verbrachten wir mit Sonnen am WoMo bei 21°C. Zum Abendessen gab es die leckeren Fränkischen Bratwürste.

Tipp: Fränkisches aus der Metzgerei „Drei Mohren“

15.Tag Fr. 28.10. SP Dinkelsbühl

Das Wetter steht Kopf - für heute waren sommerliche Temperaturen bis 25°C vorhergesagt. Zu Mittag spazierten wir ins „Städtle“ im „Altdeutschen Restaurant“ haben wir einen Tisch in einem der schönsten Fachwerkbauten Deutschlands reserviert. Wir probierten weitere Fränkische Spezialität in historischer Ambiente, den *Spiegelkarpfen* im Bierteigmantel und *Entenknödel* in Pilzsauce - beides war „zom nei liega guad“.



Tipp: Herausragende Heimat Küche im „Altdeutschen Restaurant“
www.deutsches-haus-dkb.de/de/restaurant/

16.Tag Sa. 29.10. Heimfahrt

145km



Die Stellplätze füllten sich - ein Brückentag am Montag bietet sich für ein langes Wochenende an.

Wir entschieden uns zur Heimfahrt - denn nach einer Tour ist für uns vor einer Tour.

Die Heimfahrt via A7 via Aalen → B29 entlang dem Remstal → B14 Stuttgart → A81 BB war staufrei.